



Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Sonntagskirche | 13.07.2025 08:55 Uhr | Maschamay Poßkekel

endlich Ferien

Jippieh, endlich sind Ferien! Am Freitag war in Nordrhein-Westfalen der letzte Schultag und für alle, die an der Schule lernen oder unterrichten und auch für viele Eltern ist heute der erste Ferientag. Ganz besonders für die, die gestern am Urlaubsort angekommen sind. Denn nach dem stressigen Einpacken, Reisen und wieder Auspacken ist ab heute Erholung angesagt.

Auch für alle, die Urlaub auf Balkonien machen, sind Ferien wichtig als Ausgleich zum Alltag. Deswegen mag ich den englischen Begriff "holiday", der von "holy days" kommt, also heiligen Tagen. Früher gab es keine gesetzlich geregelten Urlaubstage und die Menschen fuhrten oder flogen auch nicht hunderte oder sogar tausende Kilometer in die Ferne, um sich dort zu erholen. Sie blieben daheim und feierten Feste – meist religiöse. Diese Feiertage waren die absoluten Höhepunkte im Jahr.

Das Leben zu feiern, dafür sind auch unsere Ferien da: ob in den Bergen oder am Meer, weit weg oder ganz in der Nähe, allein, zu zweit, als Familie, mit Freunden oder in einer Gruppe mit fremden Menschen. Wir alle brauchen Erholung und Abwechslung, manche suchen auch Abenteuer oder einfach nur Spaß. In den Ferien fühle ich, dass meine Augen irgendwie offener sind für das Leben.

Mit offenen Augen im Urlaub unterwegs zu sein, bedeutet für mich, Zeit zu haben. Zeit, um eine Blume am Wegesrand zu bewundern. Zeit, um den Grillen beim Zirpen zuzuhören. Zeit, den Wind in meinem Gesicht zu spüren. Zeit, um Menschen zu begegnen. Diese Zeit ist für mich so kostbar, weil sie im Alltag oft einfach vorüberzieht. Da habe ich keinen Blick für die kleinen Wunder in meiner Nähe und die glücklichen Momente im Leben.

Gehören auch Sie zu den Menschen, die sich heute oder in den nächsten Wochen Zeit nehmen für die wirklich wichtigen Dinge im Leben? Ich wünsche Ihnen offene Augen für alles, was schnell übersehen wird, offene Ohren für alles, was schnell überhört wird, und ein offenes Herz für Menschen, die schnell ausgeschlossen werden. Sammeln Sie alle guten Erinnerungen wie einen kleinen Schatz und kehren Sie beschenkt wieder. Und wenn Sie das auch anderen mit auf den Weg geben wollen: Schenken Sie diese Wünsche einfach weiter. Schöne Ferien!